Pfingsten: Skulpturenpark 2013 auf der Rantzauer Schlossinsel

KUNST IM FREIEN Skulpturen aus Stein, Metall, Holz, Glas & mehr von vielen Bildhauern erwartet die Besucher

Von Friederike Mackeprang-Meyer

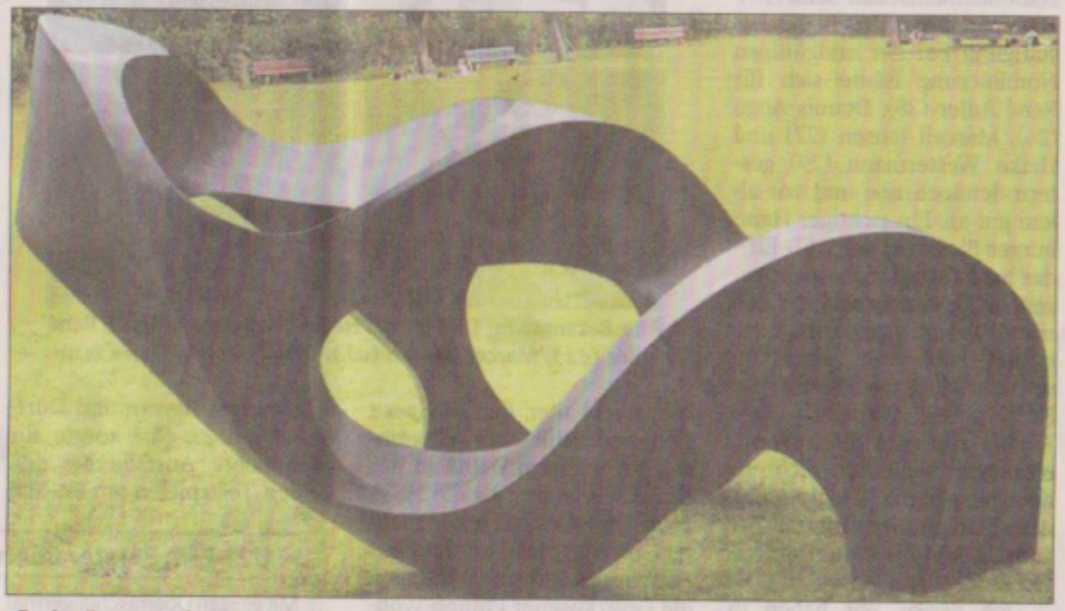
Barmstedt. Das wird wieder ein Freiluftvergnügen, wenn hoffentlich bei Sonnenschein die Besucher Pfingsten auf die Schlossinsel strömen, um den Skulpturen-Park 2013, zu besichtigen.

Seit 2007, also zum siebten Mal, wird der inzwischen über die Region bekannte Skulpturenpark von der Stadt Barmstedt veranstaltet.

Zur feierlichen Eröffnung am 18. Mai um 13 Uhr durch den stellvertretenden Bürgermeister Barmstedts, Michael Schönfelder und dem Präsidenten des Kreises Pinneberg Burkhard E. Tiemann sowie der Künstlerin aus der Galerie III Karin Weißenbacher – sie hat wieder die künstlerische Leitung und Organisation übernommen – sind Interessierte herzlich willkommen.

Installation auf dem Rantzauer See von Axel Petrenz.

Die überregionale Kunstausstellung im Außenbereich wird in diesem Jahr von den Bildhauern verschiedenster Richtungen bestückt. So werden die Metallbildhauer Stefanie Ahn & Olaf Hülsmann des Atelierhauses CHACO aus Bielefeld und Thomas Otto aus Berlin Metallplastiken aufstellen. Die Bildhauer Albrecht Braune (Hamburg) und Axel Gallun – er ist auch Maler aus Büdingen – zeigen ihre Werke, wie auch die beiden Steinbildhauer Jürgen Geadke (Norderstedt) und Fritz Kunkelmoor aus Wacken. Auf Piet Morgenbrodt, der seine „Wind Art" präsentiert, darf man gespannt sein. Interesante, buntbemalte Skulpturen sind von den Holzbidlhauern Axel Petrenz (Hamburg) und Peer Oliver Nau aus Ellerbek zu sehen.



„Fusion" nannte der Künstler Thomas Otto (Berlin) seine Metallplastik.

Glas, Keramiken und kinetische Objekte sowie Techniken mit besonderen Ausdrucksformen komplettieren die vielfältige Skulpturen-Schau, die am Rantzauer See wieder viele Besucher anlocken wird. Die Künstler werden während der Ausstellungstage anwesend sein. Am Sonnabend, 18. Mai, wird „Petra" mit ihrem Gesang zur Gitarre auf der Außenbühne die Veranstaltung bereichern.

Maria Livaschnikova wird am Pfingstsonntag, 19. Mai, Klaviermusik erklingen lassen. Der Eintritt ist frei an den drei Skulpturen-Park-Tagen, der am Sa. von 13 bis 18 Uhr und am So. und Mo. von 10 bis 18 Uhr geöffnet ist. In den Räumen der Galerie III kann noch bis zum 3. Juni die aktuelle, surrealistisch anmutende Ausstellung: „Dreams – Return to the Nature" – Grafik von Dimo Kolibarov besichtigt werden.